An die

Mitglieder und Förderer

des Zentrums Sanctae Crucis

Montenegro

Mai 2024

Wichtige Mitteilungen von der Jahreshauptversammlung.

Seit dem Jahr 2013 sind die montenegrinischen mit den albanischen Franziskanern in einer Provinz vereint.

Im Frühjahr 2024 fand laut Bericht von Pater Frano unter der Leitung des Generalvikars mit Sitz in Rom ein Kapitel in Albanien statt. Dabei ging es auch um das Zentrum welches Pater Frano erbaut hat und dessen Leiter er ist.

Pater Frano erklärt, dass Dank der Hilfe des Fördervereins die Löhne bis einschließlich Juni gesichert sind.

Positiv zu sehen ist, dass der Generalvikar erwünscht hat, dass auf jeden Fall das Zentrum in Franziskanischer Ordensleitung zu bleiben hat. Es soll darauf geachtet werden, dass das vorhandene Personal weiter vor Ort arbeitet.

Bis Mitte Juni zum nächsten Treffen der Franziskaner muss die Provinz entscheiden, wie es mit dem Zentrum weiter geht und ob Pater Frano im Zentrum als Leiter bleibt.

Wie Sie sehen, steht ein entscheidendes Jahr vor uns. Pater Frano meint: „Mit Gottes Hilfe bin ich zuversichtlich, dass ein für die Menschen so wertvolles Werk weiterlebt und Früchte trägt.“

Liebe Mitglieder, liebe Förderer mit Ihrer großartigen Unterstützung von

32 738,00 € Spenden im Jahr 2023 wird es hoffentlich gelingen das Gute zu bewahren. Hoffnung und Glauben soll an Menschen im Besonderen Kinder, Jugendliche und jungen Familien vermittelt und erfahrbar gemacht werden.

Die diesjährigen Kassenprüfer Jutta Neumann und Eddi Bersch bescheinigen nach Durchsicht des Kassenbuchs, dass unser Schatzmeister Ulrich Kern alles perfekt aufgelistet hat und beglückwünscht uns zu dem Schatzmeister.

Unser Schatzmeister teilt unter anderem mit, dass im Februar Pater Frano bereits 15 000,00 € für Lohn und Instandhaltungskosten vom Verein zur Verfügung gestellt. Im Juni können wir Pater Frano einen weiteren größeren Betrag überweisen, so dass die Löhne auch über den Juni hinaus gesichert sind. Der aktuelle Kontostand beträgt 12 950,00 €.

Die Neuwahl eines Vorstands für die Jahre 2024 – 2027 wurde mit Hilfe, des Wahlleiters Karl-Heinz Jung, durchgeführt.

Folgende Vorstandsmitglieder sind einstimmig wieder gewählt worden und haben die Wahl angenommen.

1. Vorsitzender ist Claus Kleinen aus Gangelt.

Stellvertretender Vorsitzender ist Georg Birmelin aus Bleibach.

Schatzmeister ist Ulrich Kern aus Köln.

Geschäftsführerin ist Ursula Hecktor aus Neuwied.

1. Beisitzende ist Renate Becker aus Neuwied.

2. Beisitzende ist Marianne Bengel aus Mühlheim-Kärlich.

Herr Dieter Rönnau kandidiert aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr. Die Versammlung hat dafür gestimmt, dass Maria und Dieter Rönnau vom Verein, auf Grund der großen Verdienste um das Zentrum, die Ehrenmitgliedschaft erhalten.

Frau Bianca Werner hat aus persönlichen Gründen auf eine neue Kandidatur verzichtet.

Bitte vormerken!

Die nächstjährige Jahreshauptversammlung wird vom 02. 05. – 04. 05. 2025 nochmals im Haus Sonnenau in Vallendar stattfinden.

Als Kassenprüfer für 2025 wurden Zilli Bersch und Marie Kreutzer einstimmig gewählt.

**Vom 08. – 15. Juni 2025 planen wir in Zusammenarbeit mit Pater Frano eine erneute Reise in das Land Montenegro. Es wird Ihnen viel Neues gezeigt und wir freuen uns sehr auf die gemeinsame Zeit.**

**Ich möchte Sie bitten, Ihr Interesse an dieser Reise bis Ende Mai 2024 an der Geschäftsstelle anzuzeigen. Von da aus werden Sie dann auch nähere Informationen erhalten.**

Unser Verein hat jetzt 254 Mitglieder sowie 15 Förderer ohne Mitgliedschaft. Wir legen dem Brief eine Beitrittserklärung mit der Bitte bei, werben Sie im Freundeskreis und in der Familie für den Beitritt in unseren Verein, damit wir auch weiterhin unser Ziel: „Die Unterstützung des Zentrums“, verwirklichen können.

Es grüßt Sie alle von Herzen

Ursula Hecktor

Geschäftsführerin